

BESCHLUSSVORLAGE

TO-Freigabe am: 17.11.2009
BV-0182/2009
öffentlich

Amt:	Bau- und Serviceamt
Bearbeiter:	Schlottag

Datum:	17.11.2009
Aktenzeichen:	

Gremien:	Datum:	TOP:	Beschlussvorschlag:			Abstimmungsergebnis:		
			angen.	abgel.	geänd.	angen.	abgel.	enthal.
Bauausschuss	07.12.2009							
Hauptausschuss	10.12.2009							
Gemeinderat	17.12.2009							

vom Mitwirkungsverbot nach §31 GO LSA betroffen:

Gegenstand der Vorlage:

1. Änderungssatzung zur Friedhofssatzung der Gemeinde Barleben vom 11.11.2008

Beschluss

Der Gemeinderat Barleben beschließt die Änderungssatzung zur Friedhofssatzung vom 11.11.2008.

K e i n d o r f f

Siegel

Sachverhalt

In allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union ist gemäß einer EU-Dienstleistungsrichtlinie (EU-DLR) bis Ende des Jahres 2009 ein Rechtsrahmen zu schaffen, der das Erbringen von Dienstleistungen über Landesgrenzen hinweg vereinfacht und die betriebliche Niederlassung in einem anderen EU-Mitgliedsstaat erleichtert. Gesetzliche und untergesetzliche Anforderungen an Niederlassung und Ausübung dürfen EU-Ausländer weder direkt noch indirekt benachteiligen.

Auch von den Gemeinden als eigene Norm in Satzungen erlassenes Ortsrecht ist auf die Vereinbarkeit mit der EU-DLR eigenverantwortlich zu überprüfen und eine notwendige Rechtsanpassung zu vollziehen. Hierbei erhalten die Gemeinden Hilfe von den kommunalen Spitzenverbänden, die sich bereit erklärt haben, vorab ihre Mustersatzungen zu prüfen. So hat z. B. der Deutsche Städtetag im Januar 2009 seine Leitfassung für eine Friedhofssatzung überprüft und zur Anwendung (als Orientierungshilfe) empfohlen.

Nach Norm-Prüfung der Friedhofssatzung vom 11.11.2008 (Datum der Ausfertigung) der Gemeinde Barleben sind 2 Paragraphen auf die Vereinbarkeit mit der EU-DLR hin zu ändern. Dies betrifft den **§ 6 Verhalten auf dem Friedhof** und **§ 7 Gewerbliche Betätigung auf den Friedhöfen**.

In der **Anlage 2** dieser Beschlussvorlage sind der geltende Satzungstext und der geänderte Textentwurf gegenübergestellt. Zudem sind geringfügige inhaltliche Änderungen/Ergänzungen erforderlich (§ 26 Abs. 1 und 3).

Die **Anlage 1** beinhaltet den **Entwurf der 1. Änderungssatzung**. Die vorgeschlagenen Änderungen sind als Neuregelung förmlich zu beschließen.

Rechtsgrundlage

EU-Dienstleistungsrichtlinie, GO LSA

Finanzielle Auswirkungen

Kosten der Bearbeitung in EUR	500,- EUR
-------------------------------	------------------

Kosten der Maßnahme

☐ JA ☒ NEIN

1) Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs-/Herstellungskosten)	2) Jährliche Folgekosten/ -lasten	3) Finanzierung Eigenanteil zogene (i.d.R.= se/ Kreditbedarf)	Objektbe- Einnahmen (Zuschüs- Beiträge)	4) Einmalige oder jährliche Haushaltsbelastung (Mitte- labfluß/Kapitaldienst/Folgela- sten oder kalkulatorische Kosten)
€	€	€	€	€

im Ergebnishaushalt	im Finanzhaushalt	betreffende Buchungsstelle
☐ JA ☐ NEIN	☐ JA ☐ NEIN	

Anlagen

BV-0182/2009_Anlage_1_1. Änderungssatzung Friedhofsatzung

BV-0182/2009_Anlage_2 Auszugsweise Gegenüberstellung Text geltende Satzung / Änderungssatzung